

Informationen zur Fête de la Musique (FdM) Berlin und der GEMA - 2015

1. GEMA-Rechnung bei Meldung FdM-Berlin-2015-Gesamtbesucher: 130.000

| | |
|--|----------|
| Tarif U-K, Netto (GEMA zzgl. 10% GVL): | 21.774 € |
| abzgl. 20% Gesamtvertragsnachlass Club Commission: | 4.349 € |
| Rechnungsbetrag Netto: | 17.395 € |

Der seit 1.1.2015 existierende Kultur-Nachlass U-K I 4.1. iHv 15% wurde von der GEMA nicht automatisch gewährt. (Kulturnachlass, 4. Sondernachlässe, 4.1.) für Veranstaltungen mit religiöser, kultureller oder sozialer Zweckbestimmung (§ 13 Abs. 3 Satz 4 UrhWG) - Veranstaltungen, die religiösen, kulturellen oder sozialen Belangen dienen und die nachweislich keine wirtschaftlichen Ziele verfolgen, erhalten einen Nachlass von 15 %.)

Frau Hofmann hat der Rechnung 1 widersprochen, da der Kultur-Nachlass fehlte und 130.000 Besucher lediglich eine Grobschätzung/ eine Pressezahl darstellen.

Rechnung 1 wurde von der GEMA komplett storniert.

2. GEMA-Rechnung bei Meldung FdM-Berlin 2015-Gesamtbesucher: 103.000

nach Abgabe der von der GEMA geforderten Einzelaufstellung der Besucherzahl pro FdM-Standort (Bühne)

| | |
|--|----------|
| Tarif U-K, Netto (GEMA zzgl. 10% GVL): | 17.230 € |
| abzgl. 20% Gesamtvertragsnachlass Club Commission: | 3.446 € |
| Rechnungsbetrag Netto: | 13.784 € |

Der „neue“ Kultur-Nachlass U-K I 4.1. wurde zwar in der Rechnung erwähnt, aber nicht berechnet. Widerspruch von Frau Hofmann. Re 2 wurde von der GEMA komplett storniert.

3. GEMA-Rechnung FdM-Berlin 2015-Gesamtbesucher: 103.000

diesmal mit gewährtem und auch berechneten 15% Kultur-Nachlass iHv 2.585 €

| | |
|--|-----------------|
| Tarif U-K, Netto (GEMA zzgl. 10% GVL): | 14.645 € |
| abzgl. 20% Gesamtvertragsnachlass Club Commission: | 2.929 € |
| Rechnungsbetrag Netto: | 11.716 € |

Die GEMA/ GVL-Rechnungshöhe für FdM-Berlin 2015 inklusiv 15% Kultur-Nachlass und 20 % Gesamtvertragsnachlass Club Commission wäre wie folgt:

| | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| bei 110.000 Besucher: 12.500 € | bei 120.000 Besucher: 13.650 € |
| bei 130.000 Besucher: 14.800 € | bei 140.000 Besucher: 15.900 € |
| bei 150.000 Besucher: 17.054 € | |

Antrag auf Härtefallnachlassregelung:

Nach Auffassung von Frau Hofmann und auch des Verbandes VDKD muss die GEMA stets angemessen mit max. 10% (vorher 8%) vom Finanzbudget tarifieren. Das Gesamtbudget der FdM-Berlin-2015 beträgt Netto 112.200 €. Weitere Umsätze wie Kartenerlöse und/ oder andere geldwerte Vorteile durch Werbung, Sponsoring u.a. gibt es bei der FdM-Berlin nicht. Bei max. 10% für die GEMA/ GVL-Lizenz wären das 11.220 € Netto. Wegen der atypischen Situation der FdM beantragte Frau Hofmann die Härtefall-Nachlassregelung. Die GEMA lehnte mit folgender Begründung ab. „Die geltend gemachte Härtefallnachlassregelung ist für den Tarif U-K nicht anwendbar und würde, da die Berechnung von 10% der Einnahmen nicht nachlassfähig wäre und sich auch zuzüglich der 10% GVL verstünde, höher liegen als die letzte Neuberechnung (Rechnung Nr. 3).“

Im Sept. 2015 lieferte Frau Hofmann fristgemäß an die GEMA Berlin 208 Musikfolgen ab. Ausgehend von ca. 600 Musikern/ Musizierenden auf der FdM-2015 sind ca. 20% selbst GEMA-Mitglied. GEMA-Repertoire wurde von ca. 35% gespielt (fast alle 77 Chöre spielen fremdes GEMA-Repertoire). Diese Erhebung ist für die GEMA-Lizenz/ Rechnung allerdings unerheblich.

gez. Fête Company, Simone Hofmann

28.9.2015

Wallstr. 15a, 10179 Berlin, Tel: 417 15 289, e-mail: hallo@fetedelamusique.de